

Gemeindewerke Nottuln

Wirtschaftsjahr 2013



Wasser- und Energieversorgung

Wirtschaftsplanung

Erfolgsplan 2013

Vermögensplan 2013

Finanzplanung 2013 bis 2017

Stellenübersicht 2013

wibga1301

WIRTSCHAFTSPLAN WASSER- UND ENERGIEVERSORGUNG 2013

Erfolgsplan

Aufwendungen / Erträge	Plan 2013	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	2.715.185,00 €	2.570.560,00 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen	36.000,00 €	38.000,00 €
3. sonstige betriebliche Erträge	48.800,00 €	46.900,00 €
	2.799.985,00 €	2.655.460,00 €
4. Materialaufwand		
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	694.200,00 €	630.100,00 €
b) bezogene Leistungen	121.800,00 €	119.450,00 €
5. Personalaufwand	537.635,00 €	475.660,00 €
6. Abschreibungen	353.650,00 €	350.900,00 €
7. Sonstiger betrieblicher Aufwand	423.600,00 €	426.500,00 €
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-1.000,00 €	-1.000,00 €
9. Zinsen und ähnlicher Aufwand	87.900,00 €	83.900,00 €
10. Steuern	22.200,00 €	21.950,00 €
	2.239.985,00 €	2.107.460,00 €
11. Gewinn/Verlust	560.000,00 €	548.000,00 €

ERLÄUTERUNGEN

Der Planansatz für die zu erwartenden Umsatzerlöse des Wirtschaftsjahres 2013 liegt mit 2.715.185 € um rd. 144.625 € über dem Planansatz des Vorjahres. Hauptursache für diesen Anstieg sind höhere Planerlöse aus der Wärmeversorgung aufgrund der Erweiterung des Wärmeverbundes.

Die Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe steigen von 630.100 € um rd. 64.100 € auf 694.200 €. Während einerseits höhere Erlöse aus der Wärmeversorgung zu erwarten sind, steigen andererseits auch die Gas- und Brennstoffbezugskosten für den Wärmeverbund.

Die bezogenen Leistungen steigen geringfügig von 119.450 € um 2.350 € auf 121.800 € gegenüber dem Vorjahr.

Die Personalaufwendungen steigen von rd. 475.660 € um rd. 61.975 € auf rd. 537.635 €. Ursachen sind ein tariflich bedingter Anstieg sowie die geplante Einstellung einer weiteren Fachkraft für Wasserversorgung. Da die Mitarbeiter des Wasserwerkes auch in anderen Betriebszweigen eingesetzt werden, reduzieren sich die Mehraufwendungen der Wasserversorgung für einen weiteren Beschäftigten von rd. 48.000 € um rd. 26.400 € auf rd. 21.600 €, da dem Anstieg der Personalkosten Erträge in dieser Höhe gegenüberstehen.

Die Abschreibungen steigen gegenüber dem Vorjahr von 350.900 € um rd. 2.750 € auf rd. 353.650 €. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind mit rd. 423.600 € zu beziffern. Davon entfallen allein auf die Konzessionsabgaben 205.000 €. Das Wasserentnahmeentgelt beträgt rd. 24.000 €. Es wird davon ausgegangen, dass das Wasserentnahmeentgelt zum Großteil mit Kooperationsaufwendungen verrechenbar ist.

Die Zinsaufwendungen steigen von rd. 83.900 € um rd. 4.000 € auf 87.900 €. Von den Zinsaufwendungen entfallen auf die Wasserversorgung 46.900 € und auf die Energieversorgung 41.000 €.

Es wird ein Jahresüberschuss in einer Höhe von 560.000 € ausgewiesen. Während aus der Gebührenberechnung eine Kapitalverzinsung in Höhe von 401.957 € resultiert, sind in der Erfolgsplanung die Auflösung der Baukostenzuschüsse sowie die Aufwendungen und Erträge aus der Energieversorgung zu berücksichtigen. Insgesamt wirken sich diese Positionen für 2013 mit 158.043 € positiv auf das Unternehmensergebnis aus.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2013**Wasserabgabe**

Der Wasserverbrauch 2013 wird auf insgesamt 905.000 m³ geschätzt (Vorjahr: 926.000 m³).

Die Anzahl der Hausanschlüsse beträgt im Jahr 2013 voraussichtlich 5.431. Die Erlöse aus Wasserverkäufen errechnen sich wie folgt:

	2013	2012
905.000 m ³ x 1,38 € / m ³	1.248.900,00 €	1.259.360,00 €
zuzüglich Grundgebühr	799.755,15 €	769.642,65 €
Rundungsdiff. Gebührenkalkulation	36,85 €	157,35 €
	<u>2.048.692,00 €</u>	<u>2.029.160,00 €</u>

Nebengeschäfte

Aus Nebengeschäften für die Lieferung von Materialien, Ersatzteilen, Erstattung von Reparaturkosten pp. werden vereinnahmt: ca.

	2013	2012
	<u>67.900,00 €</u>	<u>30.400,00 €</u>

Rückstellung der Bauzuschüsse

Die eingegangenen Anschlussbeiträge und Erstattungen für Hausanschlüsse werden mit 3,33 % der Eingangswerte aufgelöst.

	2013	2012
	<u>148.800,00 €</u>	<u>151.000 €</u>

Zusammenstellung der Gesamtumsatzerlöse

	2013	2012
a) Wasserabgabe	2.048.692,00 €	2.029.160,00 €
b) Wärmeversorgung	387.793,00 €	298.000,00 €
c) Nebenleistungen	67.900,00 €	30.400,00 €
d) Einspeisevergütung PV-Anlagen	62.000,00 €	62.000,00 €
e) Auflösung Baukostenzuschüsse	148.800,00 €	151.000,00 €
	<u>2.715.185,00 €</u>	<u>2.570.560,00 €</u>

Andere aktivierte Eigenleistungen

In dieser Position sind die auf die selbsterstellten Anlagen entfallenden Personal- und Gemeinkosten angesetzt.

	2013	2012
	<u>36.000,00 €</u>	<u>38.000,00 €</u>

Sonstige betriebliche Erträge

Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlage- und Umlaufvermögens, aus sonstigen Leistungen des Wasserwerkes sowie Erstattung Wasserentnahmeentgelt.

	2013	2012
	<u>48.800,00 €</u>	<u>46.900,00 €</u>

Materialaufwand**Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren:**

	<u>2013</u>	<u>2012</u>
Strombezug Wasserversorgung	40.000,00 €	35.000,00 €
Strombezug Energieversorgung	7.200,00 €	12.400,00 €
Gasbezug/Brennstoffbezug Energieversorgung	234.000,00 €	170.200,00 €
Wasserbezug		
Gelsenwasser (Versorgung Baumberg)	16.000,00 €	16.000,00 €
Coesfeld (ca 400.000m ³)	324.000,00 €	324.000,00 €
Material Aufbereitung	35.000,00 €	35.000,00 €
Material Gewinnungsanlagen	9.000,00 €	8.500,00 €
Material Verteilung- u. Speicherung	22.000,00 €	22.000,00 €
sonstige Materialaufwendungen	7.000,00 €	7.000,00 €
	<u>694.200,00 €</u>	<u>630.100,00 €</u>

Aufwendungen für bezogene Leistungen

Fremdleistungen für Wasseruntersuchungen; Instandhaltung der Gewinnungsanlagen, des Leitungsnetzes, der Hausanschlüsse, der Kraftfahrzeuge sowie sonstige bezogene Leistungen. Insgesamt 14.450 € entfallen auf Wartungs- und Instandhaltungsleistungen für den Wärmeverbund.

	<u>2013</u>	<u>2012</u>
Wasserversorgung	105.000,00 €	105.000,00 €
Energieversorgung	16.800,00 €	14.450,00 €
	<u>121.800,00 €</u>	<u>119.450,00 €</u>

Personalaufwand

Unter dieser Position sind die für 2013 ermittelten Aufwendungen ausgewiesen.

Abschreibungen

Die Abschreibungen auf Sachanlagen bis 2012 werden im Sachlagennachweis ermittelt. Die im Wirtschaftsplan angesetzten Abschreibungszugänge für 2013 sind kalkulierte Werte.

	<u>2013</u>	<u>2012</u>
Wasserversorgung	291.000,00 €	306.000,00 €
Energieversorgung	62.650,00 €	44.900,00 €
	<u>353.650,00 €</u>	<u>350.900,00 €</u>

Sonstige betriebliche Aufwendungen:

	<u>2013</u>	<u>2012</u>
Konzessionsabgabe	205.000,00 €	203.000,00 €
Abschreibungen auf Forderungen	600,00 €	600,00 €
Verluste aus Anlagenabgängen	1.000,00 €	1.000,00 €
Verbandsbeiträge	15.000,00 €	16.200,00 €
Prüfungs- und Beratungskosten	13.000,00 €	13.000,00 €
EDV- Kosten	19.000,00 €	19.000,00 €
Verwaltungskostenbeitrag	32.000,00 €	26.500,00 €
Schutzkleidung	3.000,00 €	3.000,00 €
Versicherungen	21.500,00 €	18.000,00 €
Berufsgenossenschaftsbeiträge	3.000,00 €	3.500,00 €
Sitzungsgelder	1.000,00 €	1.000,00 €
Werbungskosten/Broschüren	900,00 €	900,00 €
Ablesung Wasseruhren	2.400,00 €	2.400,00 €
Bürobedarf und Portokosten	7.500,00 €	7.500,00 €
Abfallbeseitigung	2.500,00 €	2.500,00 €
Kfz-Kosten	6.000,00 €	6.000,00 €
Wasserentnahmeentgelt	24.000,00 €	27.000,00 €
Kooperation Landwirtschaft/Wasserwirtschaft	32.200,00 €	31.200,00 €
Fortbildung	6.100,00 €	6.100,00 €
Sonstige Aufwendungen	11.000,00 €	21.200,00 €
Sonstige Aufwendungen Energieversorgung	16.900,00 €	16.900,00 €
	<u>423.600,00 €</u>	<u>426.500,00 €</u>

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zur Finanzierung der Investitionen sind Kredite in Anspruch genommen worden. Die hierfür zu zahlenden Zinsen wurden hier veranschlagt.

	<u>2013</u>	<u>2012</u>
Zinsaufwendungen Wasserversorgung	46.900,00 €	49.600,00 €
Zinsaufwendungen Energieversorgung	41.000,00 €	34.300,00 €
	<u>87.900,00 €</u>	<u>83.900,00 €</u>

Steuern

	<u>2013</u>	<u>2012</u>
Körperschaftsteuer	9.500,00 €	9.500,00 €
Gewerbesteuer	9.500,00 €	9.500,00 €
Grundsteuer	1.700,00 €	1.450,00 €
Kfz-Steuer	1.500,00 €	1.500,00 €
	<u>22.200,00 €</u>	<u>21.950,00 €</u>

Jahresergebnis

	<u>2013</u>	<u>2012</u>
Kapitalverzinsung Gebührenberechnung	401.957,00 €	392.150,00 €
Auflösung von Baukostenzuschüssen	148.800,00 €	151.000,00 €
Jahresergebnis aus der Energieversorgung	9.243,00 €	4.850,00 €
	<u>560.000,00 €</u>	<u>548.000,00 €</u>

wiww1302

WIRTSCHAFTSPLAN WASSER-UND ENERGIEVERSORGUNG 2013

Vermögensplan

Benötigte-/Verfügbare Mittel	Plan 2013	
I. Anlagenzugänge	EUR	
1. Erneuerung und Erw. Hauptversorgungsleitungen	80.000,00	
2. Baukosten Hausanschlüsse	20.000,00	
3. Beschaffung von Wasserzählern	17.000,00	
4. Beschaffung von Anlagegegenständen	35.000,00	
5. Optimierung Objektschutz	14.000,00	
6. Ersatzbeschaffung Fuhrpark	25.000,00	
7. Wasserschutzgebietsausweisung	20.000,00	
8. Einzäunung Brunnenanlagen	20.000,00	
9. Ersatzbeschaffung Kalkmilchaufbereitung	27.000,00	
II. Tilgung von Darlehen	111.500,00	
	369.500,00	
III Finanzierung	EUR	EUR
1. Liquide Mittel		457.800,00
2. Baukostenzuschüsse		30.000,00
3. Abschreibungen	353.650,00	
./. Auflösung	148.800,00	204.850,00
4. Kreditfinanzierung		0,00
5. Mittelüberschuss (-)		-323.150,00
		369.500,00

ERLÄUTERUNGEN

Nach der Neuverlegung der Wasserleitungsnetze in den Baugebieten und im Gewerbegebiet in 2012 sind für 2013 Maßnahmen zur Erneuerung von Wasserleitungsnetzen in Höhe von 80.000 € veranschlagt worden.

Für die Optimierung des Objektschutzes und die Erneuerung der Einzäunung von Brunnenanlagen sind insgesamt 34.000 € veranschlagt worden. Die Investitionskosten für die Ersatzbeschaffung im Fuhrpark betragen 25.000 €. Für sonstige Anschaffungen werden 35.000 € bereitgestellt.

Für 2013 werden 27.000 € für die Ersatzbeschaffung der Kalkmilchaufbereitungsanlage mit aufgenommen. Diese Anlage ist nach nochmaliger Reparatur abgängig und nunmehr auszutauschen. Für das Wasserschutzgebietsverfahren werden 20.000 € in Ansatz gebracht.

Insgesamt schließt der Vermögensplan einschließlich der Darlehenstilgung mit 369.500 € ab.

Die Finanzierung der Investitionen der Wasserversorgung kann nach der Planung aus erwirtschafteten Eigenmitteln und Baukostenzuschüssen erfolgen. Kreditaufnahmen sind nicht vorgesehen.

Finanzplan der Wasser- und Energieversorgung für 2013 bis 2017

wiww1302	2013	2014	2015	2016	2017
Investitionen und Tilgung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Anlagenzugänge					
1. Netzerneuerung und -erweiterung	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
2. Hausanschlusskosten	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3. Anschaffung von Wasserzählern	17.000	17.250	17.500	17.750	18.000
4. Beschaffung von Anlagegegenständen	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000
5. Optimierung Objektschutz	14.000	0	0	0	0
6. Ersatzbeschaffung Fuhrpark	25.000	25.000	0	0	0
7. Wasserschutzgebietsausweisung	20.000	0	0	0	0
8. SPS-Steuerung	0	40.000	0	0	0
9. Einzäunung Brunnenanlagen	20.000	0	0	0	0
10. Ersatzbeschaffung Kalkmilchaufbereitung	27.000	0	0	0	0
Summe I.	258.000	212.250	147.500	147.750	148.000
II. Tilgung von Darlehen	111.500	153.000	167.300	181.800	183.900
Summe II.	369.500	365.250	314.800	329.550	331.900
III Finanzierung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Liquide Mittel	457.800	323.150	213.200	154.400	81.350
2. Baukostenzuschüsse	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
3. Zuschuss Nahwärme-/Stromverbund	0	0	0	0	0
4. Abschreibungen	353.650	355.000	356.000	357.000	358.000
./. Auflösung Baukostenzuschüsse	148.800	129.700	130.000	130.500	131.000
Finanzmittel aus Abschreibungen	204.850	225.300	226.000	226.500	227.000
5. Kreditfinanzierung Nahwärme-/Stromverb.	0	0	0	0	0
6. Mittelüberschuss (-)	-323.150	-213.200	-154.400	-81.350	-6.450
Summe	369.500	365.250	314.800	329.550	331.900

Erläuterungen:

Die Finanzplanung von 2013 bis 2017 enthält die Investitionsmaßnahmen der kommenden Jahre. Die Erneuerung des Wasserleitungsnetzes bildet einen Investitionsschwerpunkt des Wasserwerkes.

Die Investitionsmaßnahmen der Wasserversorgung sollen mittelfristig möglichst ohne weitere Kreditaufnahmen erfolgen. Vorgesehen ist eine Finanzierung aus erwirtschafteten Eigenmitteln und Baukostenzuschüssen.

STELLENÜBERSICHT DER WASSER-UND ENERGIEVERSORGUNG FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2013							
VERGÜTUNGS-/ LOHNGRUPPE	ENTGELT- GRUPPE	STELLENZAHL 2013		STELLENZAHL 2012		TATSÄCHLICH BESETZTE STELLEN AM 30.06.2012	
		vollb.	teilb.	vollb.	teilb.	vollb.	teilb.
Verwaltung							
	14	0,35	-	0,45	-	0,35	-
	11	0,10	-	0,10	-	0,10	-
	10	0,50	-	0,40	-	0,50	-
	9	0,60	-	0,80	-	0,60	-
	6	0,91	-	0,65	-	0,91	-
	5	-	0,20	-	0,50	-	0,20
		2,46	0,20	2,40	0,50	2,46	0,20
			2,66		2,90		2,66
Betrieb							
	9	1,00	-	-	-	1,00	-
	8	-	-	1,00	-	-	-
	6	6,00	-	5,00	-	5,00	-
		7,00	-	6,00	-	6,00	-

Auszubildende/r

Wasserwerk	1,00	-	1,00	-	0,00	-
Verwaltung	0,00	-	0,00	-	0,00	-

Erläuterungen zur Stellenübersicht 2013:

Die bei den Gemeindewerken beschäftigten Mitarbeiter/Innen im Verwaltungsbereich (technische und kaufmännische Bereiche) werden auf der Basis der durchschnittlichen Beschäftigungsanteile an der Gesamtbeschäftigung den jeweiligen Betriebszweigen zugeordnet. Gegenüber dem Vorjahr 2012 ergibt sich eine leichte Verringerung um 0,24 Stellen.

Für den betrieblichen Bereich ist eine weitere Stelle der Entgeltgruppe 6 vorgesehen. Dazu wird auf den Erläuterungsteil im Sachverhalt der Vorlage verwiesen.

Ferner wurde tarifbedingt eine Stelle der Entgeltgruppe 8 der Entgeltgruppe 9 zugeordnet.

Die Ausbildungsstelle einer "Fachkraft für Wasserversorgung" konnte im Sommer 2012 mit einer Auszubildenden besetzt werden.